

An den Landrat

Glarus, 25. November 2013

Bericht zum Strassenbauprogramm 2014

Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Landrätliche Kommission Bau, Raumplanung und Verkehr behandelte das Strassenbauprogramm 2014 an ihrer Sitzung vom 29. Oktober 2013 in folgender Zusammensetzung:

Vorsitz: LR Emil Küng, Obstalden

Mitglieder: LR Rolf Blumer, Glarus
LR Bruno Gallati, Näfels
LR Toni Gisler, Linthal
LR Fridolin Dürst, Obstalden
LR Ann-Kristin Peterson, Niederurnen
LR Hans-Jörg Marti, Nidfurn
LR Beny Landolt, Näfels (als Ersatz für LR Peter Rufibach, Riedern)
LR Hans Peter Spälti, Netstal (als Ersatz für LR Martin Bilger, Ennenda)

An der Sitzung nahmen weiter teil:

Regierungsrat Röbi Marti, Departement Bau und Umwelt
Ernst Grünenfelder, Hauptabteilungsleiter Tiefbau
Christof Kamm, Hauptabteilung Tiefbau
Martina Rehli, Departementssekretärin

Das Sitzungsprotokoll wurde von Diana Baumgartner, Department Bau und Umwelt, geführt.

Für die Bearbeitung standen der Kommission folgende Unterlagen zur Verfügung:

- Bericht und Antrag an den Landrat
- Tabellen Investitionen 2014 / Voranschlag 2014

1. Eintreten

Das Eintreten auf die Vorlage war unbestritten.

2. Strassenbauprogramm

Das Strassenbauprogramm 2014 wurde gestützt auf das Mehrjahresprogramm erstellt, das an der Landsgemeinde 2010 genehmigt wurde.

Ein wichtiger Punkt im Bereich Tiefbau ist die Umfahrung Näfels, wo das Urteil des Bundesgerichts erwartet wird. Ebenso stehe noch die Vignetten-Abstimmung vom 24. November 2013 aus, die ebenfalls Einfluss auf das weitere Geschehen hat.

2.1. Klausenstrasse

Beim Deckbelag waren zuerst die Setzungen abzuwarten, deshalb wird der Deckbelag erst im 2014 eingebaut.

2.2. Steinschlagschutz Kerenzerberg

Die Kommission diskutierte das Thema Kerenzerbergstrasse, wo Projekte die letzten Jahre immer wieder nach hinten geschoben und stiefmütterlich behandelt worden seien.

Im 2013 mussten nach einem Ereignis Sofortmassnahmen getroffen werden. Die Gefahren-Analyse wurde zwischenzeitlich auf den ganzen Kerenzerberg erweitert. Diese Risikoanalyse ist die Grundlage für weitere Subventionsbeiträge. Nach Vorliegen der Grundlagen können Massnahmen geplant und budgetiert werden.

Die Abteilung Wald und Naturgefahren erhält für Projekte in diesem Bereich namhafte Bundesbeiträge. Das Projekt wird deshalb in Zusammenarbeit mit und federführend durch die Wald und Naturgefahren bearbeitet.

2.3. Planungen

Oberstes Ziel ist nach wie vor dem Bundesamt für Strassen (ASTRA) vor der Umsetzung des neuen Netzbeschlusses Nationalstrassen (NEB) und der damit verbundenen Aufnahme der Kantonsstrasse ab der Nationalstrasse A3 bis Glarus ins Nationalstrassennetz per 1. Januar 2014 (vorbehältlich einer Ablehnung des Referendums gegen die Preiserhöhung der Autobahnvignette an der eidgenössischen Volksabstimmung vom 24. November 2013) ein rechtskräftiges Projekt zu übergeben.

2.4. Querspange Netstal

Mit den eingestellten Mitteln für die Querspange Netstal im 2014 wird ein hydrologisches Gutachten in Auftrag gegeben und die Bauherrenunterstützung etabliert.

2.5. Durnagelbrücken

Es liegt derzeit noch kein Projekt vor, Handlungsbedarf besteht aber bei allen vier Brücken. Die Brücken müssen miteinander saniert werden. Es sind noch keine Gesamtkosten bekannt. Im 2014 werden nur Sofortmassnahmen ergriffen.

3. Radrouten Linthal-Bilten und Niederurnen-Mühlehorn

Das Strassenbauprogramm sieht einen Budgetbetrag von 70'000 Franken Jahr 2014 vor. Der ordentliche Unterhalt kann damit sichergestellt werden.

4. Bericht öV-Massnahmen

Zu den Fahrplanentwürfen gingen viele Rückmeldungen ein. Die Arbeit war nicht einfach, doch mit dem Fahrplan 2014 können einige deutliche Verbesserungen erzielt werden.

Die Kommission nimmt zur Kenntnis, dass der Landrat über den Kantonsanteil für die Publikumsanlagen beim Bahnhof Glarus und die Beteiligung am Projekt ATR Glarnerland in einer separaten Vorlage befinden kann.

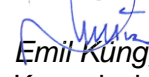
5. Antrag

Die Kommission Bau, Raumplanung und Verkehr beantragt dem Landrat:

- a. Dem Strassenbauprogramm 2014 unverändert zuzustimmen.*
- b. Verschiebungen zwischen den Kostenarten 3141.00, 3141.02 und 3141.03 sowie 3141.04 und 3120.05 für das Strassenbauprogramm 2014 zu bewilligen.*
- c. Den Kredit von 70'000 Franken für den ordentlichen Unterhalt der Radrouten Linthal-Bilten und Niederurnen-Mühlehorn zu gewähren.*
- d. Die Orientierung über die Massnahmen im öffentlichen Verkehr zur Kenntnis zu nehmen.*

Genehmigen Sie, Herr Präsident, sehr geehrte Damen und Herren, den Ausdruck unserer vorzüglichen Hochachtung.

**Landrätliche Kommission Bau,
Raumplanung und Verkehr**


Emil Kung, Obstalden
Kommissionspräsident